

## U18- Volleyballerinnen des SSC mit Bronze bei DM

Die Volleyballer der Altersgruppe U18 (w/m) eröffneten am 16. und 17. April 2016 den Reigen Deutscher Meisterschaften im Jugendbereich. In Offenburg kämpften 16 Mädchenmannschaften aus acht Regionalbereichen um den Titel, in Unterhaching 16 Jungenmannschaften. Alle hatten sich als Meister bzw. Vize-Meister ihrer Region für die DM qualifiziert.



In Offenburg setzten sich in der Gruppenphase der Norddeutsche Meister Schweriner SC, der Bayerische Meister SV Lohhof, der Nordwestdeutsche Meister SC Union Emlichheim und der Ostdeutsche Meister Dresdner SC durch. „Wir sind mit bescheidenen Zielen nach Offenburg gefahren“, bekannte der SSC-Coach Radek Krpac. „Zwei Außenangreiferinnen konnten verletzungsbedingt nicht mitfahren. Umso mehr freute es mich, dass wir mit dem Sieg über Paderborn einen sehr guten Start hinlegen konnten. Im folgenden Match gegen Offenburg taten wir uns etwas schwer. Doch die Mädels haben große Kampfbereitschaft und starken Zusammenhalt gezeigt. Mit dem Sieg in der Vorrunde haben die Mädels viel Selbstvertrauen gewonnen. So konnten wir auch Wiesbaden in der Zwischenrunde schlagen. Die Euphorie war groß. Doch im Halbfinale gegen Dresden hatten wir dann keine Chance.“ Dresden gewann im Finale gegen SCU Emlichheim und wurde Deutscher Meister. Da der 3. Platz nicht ausgespielt wurde, konnten sich die Schweriner Mädels neben Lohhof über die Bronzemedaille freuen. Für Radek, die Fans und die vielen mitgereisten Eltern war dieser dritte Platz der Lohn für eine intensive Vorbereitung auf das Meisterschaftsturnier. Besonders angetan war Radek von der mannschaftlichen Geschlossenheit seines Teams. „Loben möchte ich auch unseren Kapitän Luise Klein, die in meinen Augen die beste Zuspielerin des Turniers war. Sie hat die Mannschaft nicht nur leistungsgemäß sondern auch

moralisch sehr gut geleitet.“ Gut unterstützt wurde er durch seinen Trainerstab mit Marcus Pabst und Michael Döring sowie Physiotherapeutin Katja Braun. „So konnte ich mich voll auf das Coachen konzentrieren.“

Der MSV Pampow beendete das Turnier in Offenburg auf dem 16. Platz. Dennoch bleibt die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften für das Team und den Verein ein herausragender Erfolg.

Bei den U18-Jungen wurde der VC Gotha Deutscher Meister. Er hatte sich im Finale 2:0 gegen den TSV Unterhaching durchgesetzt. Der Schweriner SC mit seinem Trainer Thomas Eichhoff konnte in Unterhaching in den Kampf um die Medaillen nicht eingreifen. Der SSC gewann sein erstes Spiel gegen den TV Hörde, unterlag dann aber gegen die Schwergewichte Unterhaching und Friedrichshafen. Im Kreuzspiel um den Einzug ins Viertelfinale scheiterten die Schweriner knapp am TV Bühl. So blieb nur noch der Kampf um Platz 11, den der SSC mit allen Kräften führte und den USC Magdeburg überlegen mit 2:0 in die Schranken wies.

Als nächstes folgen im Mai die Deutschen Meisterschaften U20. Ausrichter dieser Meisterschaft bei den Jungen ist der Schweriner SC.

Wolfgang Schmidt